

# Pro Fachhandel: GES Royal

Wenige Tage vor Anstich auf dem Oktoberfest lockte die GES zur Pro Fachhandel nach München. Messe, Abendveranstaltung und Umsatzzahlen stimmten die Nürnberger mehr als zufrieden.

Die Pro Fachhandel war laut GES mit 121 Ausstellern „ausverkauft“. Mehr als 400 Fachbesucher aus 224 Unternehmen fanden ihren Weg in die bayerische Landeshauptstadt. Im Anschluss an den ersten Messetag folgten über 1.100 geladene Gäste der Einladung der GES zur fulminanten Abendveranstaltung (in der **Motorworld** gegenüber der Messe) unter dem Motto „Casino Royal“. Es war die bislang bestbesuchte GES-Party in der Geschichte der Pro Fachhandel. Damit zeigte sich auch Vorstand **Ulrich Berklmeir** zufrieden, genauso wie mit den aufgelaufenen Umsätzen bis August. INSIDERN zufolge hat Berklmeir auf der Generalversammlung ein Umsatzplus von 23 Mio Euro auf 819 Mio Euro (+2,89%) für die GES verkündet. Bemerkenswert dabei: Der Bereich Bier/AfG/Trend legte um rund 13,4% auf 304 Mio Euro Umsatz zu, wohingegen das Fundament der GES, Schaumwein und Spirituose, um knapp 2% auf 443 Mio Euro verlor. Für das Gesamtjahr erwarten die Nürnberger ein Ergebnis auf dem sehr guten Niveau des Vorjahres (1,205 Mrd Euro). Längere Diskussionen gab es auf der GV von **Schokoring** darüber, wann der Vorstand und AR altersbedingt ausscheidet. Das Ergebnis war eine Einigung, dass als Ende nicht wie bisher 65/67 gilt, sondern generell das 67. Lebensjahr, was bei einem Vorstand durch

den AR per Beschluss auch verlängert werden kann. Für das Jubiläumsjahr 2025, in dem 75 Jahre GES gefeiert wird, findet die Pro Fachhandel am 10./11.9. wieder in Nürnberg statt. Die Mess(e)latte liegt in vielerlei Hinsicht hoch. ■



Lehmann-Boss Samir Rezgui, GES-Vorstand Ulrich Berklmeir und die No.1 in der Metropolregion Nürnberg: Fruchtecke-Gf Wolfgang Schlosser (v.li.n.re.)



Prickelnde Stimmung bei Henkell Freixenets Gastro-Chefin Monika Erfurth (3.v.re.) und ihrem Team: Vertriebschef Tim Wißler, die beiden Key Account Manager Danilo Adler und Omara Weckermann sowie die Sales Manager Ben Linska, Udo Lehmann und Bernd „Bernardo“ Henning (v.li.n.re.)



König Ludwig-Verkaufsleiter Peter Schrub (2.v.re.) mit seinen Gebietsverkaufsleitern Christian Pitscheneder (li., Gastro) und Hans Marx (re., Direktvertrieb) für das bayerische Oberland/München-Süd. Von der abgestoßenen Postbräu Thannhausen erfuhr Outsider Messner hier nichts.



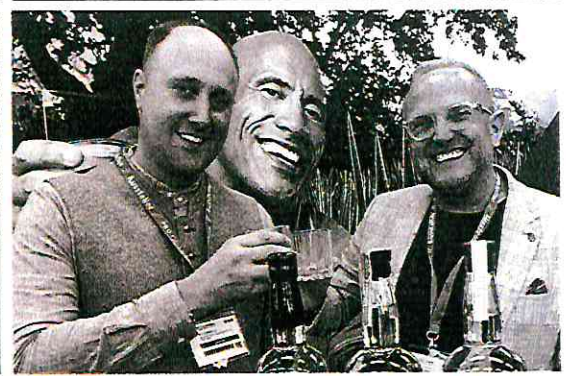
Ob mit dem SC Freiburg oder mit Almdudler – der Badische Winzerkeller setzt auf Lizenzgeschäfte. Hier im Bild: Bezirksleiter Fachhandel & Gastro Robert Schulze, Vorstandsvorsitzender André Weltz, Marketingleiterin Lea Tritschler und Kristina Aubin.



München-VKL Erich Trott (Mitte) geht Ende des Jahres bei Schneider Weisse in Altersteilzeit. Auf seiner Abschiedstour wird er von seinem prädestinierten Nachfolger Sven Hohwieler (li.) und Marketingchef Christian Schürmann begleitet.



Kalea-Gf Peter Reimann warb für Bieradventskalender, Biertasting-Challenge und sein Ettl-Bier.



Lange hat's gedauert: Stoßen auf den Deutschland-Launch von Teremana Tequila von Hollywood- und Wrestling-Star Dwayne „The Rock“ Johnson an: Jägermeisters Nationaler Leiter Boutique Brands Dennis Moser und Frank Winter (Nationaler KAM E-Commerce).



Siegfried-Sales-Mann Edgar Ekstädt mit dem neuen Gin Tonic-RTD, abgefüllt von Rhodius.



Für das Heineken-Randsortiment soll es angeblich unter der Hand ein paar 5+1 Aktionen gegeben haben. Ob auch Gefakos Einkaufs- und Category-Manager Joscha Klemm (Mitte) und Kollege Samuel Traub (Fachmarktbetreuung) bei Heinekens Leiter Key Account GFGH/GAM Andre Schwarze (li.), KAM GFGH Off-Trade Carmen Pongratz und Gastro-Pendant Marvin Dora (re.) davon profitiert haben, ist nicht überliefert.



Machen starke Gastro-Umsätze im Rhein-Main-Gebiet: Betriebsleiter Don Müller und Geschäftsführer Markus Rühl vom GFGH Kirstein.



Wie ein Gemälde: Maisels neuer Gastrochef Torsten Gieschen, Ex-Columbus-Gesellschafter Christopher Arp, Geins' Logistik-Gf Christoph Dietz, Maisel & Friends-Gf Dirk Schönzart, Geins' Vertriebsleiter Handel Bayern Markus Kapfenberger, Bilgro-Gf Marcus Hessel und Maisels Vertriebs-Gf Kristof Schimmele.



Prominenter Aufschlag: Charlie Chaplins Enkel, Kiera und Bruder Spencer Chaplin, bringen gemeinsam eine Spirituosen-Reihe (Irish Whiskey, Vodka, Aperitif) unter dem Namen Generation by Kiera & Spencer Chaplin auf den Markt. Die internationale Distribution übernimmt die GES-Tochter Rising Brands unter Gf Stefan Fröhlich.



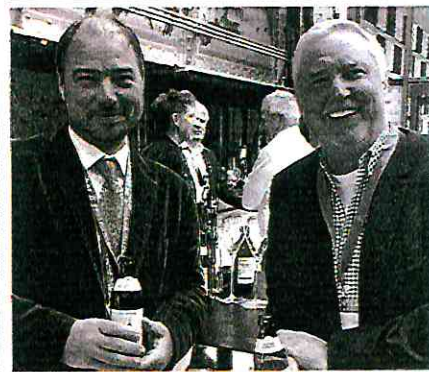
Gekopa-Boss und GES-AR-Vorsitzender Christian Grundmann mit dem Hannoveraner Verleger und Gekopa-Gesellschafter Hendrik Wecken.



Geballte Fachmarktcompetenz und gemeinsam im GAM weit über eine halbe Mrd Euro Umsatz stark: Alina Heurich und Florian Orterer.



One-Man-Show: Mile Kampic will Pipi in Deutschland von aktuell 1.000 auf 10.000 hl hochhieven.



BV GFGH Beiratsvorsitzender Eric Boecken im Plausch mit Finkbeiner-Gf Charly Finkbeiner. Ob es dabei womöglich auch um das Thema „BIG“ ging?